

Antrag der Fraktion DIE LINKE betreffend Beschlusskontrolle

Beratungsreihenfolge: AJSS, BUA, HFA, StVV

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Ausschüsse der Eschborner Stadtverordnetenversammlung werden künftig regelmäßig als Tagesordnungspunkt I das Thema „Beschlusskontrolle“ behandeln. Die Umsetzung sämtlicher früherer Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung im jeweiligen Zuständigkeitsbereich des Ausschusses – im HFA nur soweit kein anderer Ausschuss zusätzlich zuständig war – wird dort anhand eines entsprechenden Berichts des Magistrats solange überwacht, bis diese jeweils abgeschlossen ist.

Begründung:

Bislang existiert keine systematische Beschlusskontrolle. Dies widerspricht der Funktion der Stadtverordnetenversammlung als Kontrollorgan der Verwaltung.

Wenn die zögerliche oder fehlende Umsetzung eines Beschlusses moniert wird (beispielsweise Sauberkeitssatzung, Photovoltaik-Anlage auf dem Schwimmbad), erfolgt dies bisher eher zufällig und/oder ist der Initiative Einzelner überlassen.

Dieser Zustand ist nicht haltbar. Der Antrag schafft auf einfache Art Abhilfe.

Eschborn, den 14. Oktober 2007
Fraktion DIE LINKE.Eschborn

Thomas Matthes
Fraktionsvorsitzender